

Protokoll

über die Mitgliederversammlung des Förderverein Diakonisches Werk – Stadtmission Dresden e.V. am 04.06.2026, 15.00 Uhr

Ort: Haus der Kirche, Kleiner Saal, Hauptstraße 23, Dresden

Teilnehmende:

Dr. L. Sebastian Meyer-Stork, Vorstandsvorsitzender	anwesend (Versammlungsleiter)
Superintendent Christian Behr, stellv. Vorstandsvorsitzender	anwesend
Sven Marschel, Vorstand, Schriftführer	anwesend
weitere Mitglieder	lt. Anwesenheitsliste: 21 (inkl. Vorstand) → ab TOP 8: 22
Claudia Schönfuß, Andreas Kratzsch	Gäste TOP 7

Herr Dr. Meyer-Stork begrüßt alle Anwesenden.

Andacht: (Bezug auf Herrnhuter Tageslosung und Verweis auf den späteren Gottesdienst zum Diakonischen Sommerabend)

TOP 1 Formalien (fristgerechte Einladung, Feststellung Beschlussfähigkeit, Abstimmung Tagesordnung)
<p>Die Einladung ist fristgerecht allen Mitgliedern zugegangen.</p> <p>Dank an alle, die der Kommunikation per E-Mail zugestimmt haben.</p> <p>21 stimmberechtigte Mitglieder sind anwesend. Die Mitgliederversammlung ist beschlussfähig. Stimmkarten wurden allen Anwesenden ausgegeben.</p> <p>Protokollführung durch Frau Trautmann</p>
Anfragen/Änderungen zur Tagesordnung: keine
Protokoll der Mitgliederversammlung vom 12.06.2025 wurde entsprechend Satzung auf Homepage veröffentlicht. Es gab keine Einwände. Das Protokoll ist damit bestätigt.

TOP 2 Vorstandsbericht Förderverein
<p>Zusammensetzung des Vorstands ist unverändert.</p> <p>3 Vorstandssitzungen fanden 2025 statt, zu denen Niederschriften angefertigt wurden. Themen waren vor allem:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mitgliederangelegenheiten - Akquise - Fördertätigkeit - Gesellschafterangelegenheiten
<p>Mitgliederentwicklung</p> <ul style="list-style-type: none"> - aktuell 238

- Ausschluss von Mitgliedern, die nicht mehr erreichbar sind und von denen keine Zahlungen eingehen → 5 Mitglieder im letzten Jahr ausgeschlossen
Vertretung Förderverein als Gesellschafter in der Diakonisches Werk – Stadtmission Dresden gGmbH → Bericht siehe TOP 3
Dank an Zusammenarbeit mit Vorstand, an Frau Trautmann für die Mitgliederverwaltung und an alle Mitglieder für ihre Unterstützung

Top 3 Bericht zur Entwicklung der Diakonisches Werk - Stadtmission Dresden gGmbH
<i>Präsentation: Herr Marschel</i>
<ul style="list-style-type: none">- Zahlen 2025 unter Vorbehalt, da Erstellung Bericht noch in Arbeit und noch von Aufsichtsrat zu bestätigen- Umsatz ist leicht gestiegen, Ergebnis aber leicht verschlechtert- entsprechend Gemeinnützigkeit Zuführung zu Rücklagen
Altenhilfe: <ul style="list-style-type: none">- hoher betriebswirtschaftlicher Druck – vor allem immer noch Leiharbeit- neues Personalbemessungsinstrument umzusetzen
Kinder, Jugend und Familie: <ul style="list-style-type: none">- vor allem Hilfen zur Erziehung – Wohngruppen sind sehr stabil- Kürzungen im Bereich freiwilliger Leistungen → Stellenkürzungen noch relativ überschaubar, aber verteilt auf viele Projekte- neue Wohngruppe in Dresden-Prohlis eröffnet- Inobhutnahme-Zentrum regulär ausgelaufen (Zielgruppe vor allem unbegleitete ausländische Minderjährige) → Vertragsverlängerung mit weniger Plätzen und auch für deutsche Jugendliche- neue Jugendnotschlafstelle eröffnet
Kindertageseinrichtungen: <ul style="list-style-type: none">- Finanzierung wie bisher, ausgeglichenes Ergebnis- Auslastungszahlen gehen deutlich zurück → erhebliche Reduzierung bei kommunalen Einrichtungen, aber auch bei uns spürbar
Teilhabe und Inklusion: <ul style="list-style-type: none">- betriebswirtschaftlich stabil, wenn rechtzeitige Kostensatzverhandlungen- Suchtberatung mit Kürzungen → Entwicklung kommunaler Haushalt ist offen
Missionarische Arbeit <ul style="list-style-type: none">- 2 Jubiläen für Angebote mit hohem Zulauf gefeiert (40 Jahre Telefonseelsorge, 30 Jahre Nachtcafés)- Bahnhofsmision mit mehr Ehrenamtlichen
Übergreifend <ul style="list-style-type: none">- Erhebliche Kostensteigerungen im Bereich IT → Fokus auf Cybersicherheit, KI

TOP 4 Bericht über die vom Förderverein unterstützten Projekte
<ul style="list-style-type: none"> - Projekte INTHIS (Integrative Hilfen und Sozialarbeit) und Ehe-/Lebensberatung in 2025 wurden zur Stabilisierung der Gesamtfinanzierung unterstützt - Inobhutnahme-Zentrum: Projekt kochen durch Konzeptänderung nicht mehr so umsetzbar → neue Vergabe der Mittel

TOP 5 Aussprache über Tagesordnungspunkte 2-4
Nachfrage zu Wichern-Werkstätten, da im Vortrag nicht explizit erwähnt:
<ul style="list-style-type: none"> - konzeptionelle Überarbeitung in der Abteilung Teilhabe und Inklusion auch in WfbM, Verhandlungsvorbereitung, Zukunftsfähigkeit
Nachfrage zu aktueller Arbeitsmarktsituation (ausreichend Personal, Mitarbeiterbindung, berufliche Veränderung möglich)
<ul style="list-style-type: none"> - „Finden neuer Mitarbeitender“ kommt auf Bereich an → Pflegefachkräfte z.B. schwierig (viele in Zeitarbeit, Qualität Herausforderung); in der Verwaltung sehr differenziert; - Heilerziehungspfleger sind schwierig zu finden → Öffnung zum Einsatz für Erzieher, aber verhaltene Reaktionen für Wechsel von Kita in stationäre Angebote → offene Stellen sind intern immer im Angebot - Stadt Dresden hat sich trotz aktueller Kita-Zahlen entschieden, das Personal zu halten → Finanzierung ist zu sichern
Info: Förderantrag für Religionsgarten in der Kita „Bunte Fische“ ist nach Vorstandssitzung eingegangen → wird auf Tagesordnung für nächste Vorstandssitzung genommen

TOP 6 Kassenprüfung 2025								
<i>Kassenprüferin, Frau Zimmermann, Urlaub → Vorstellung durch Pfr. Slesazeck</i>								
<ul style="list-style-type: none"> - am 19.02.2026 in Räumen der Geschäftsstelle durchgeführt - alle notwendigen Belege etc. eingesehen - keine Fehler festgestellt 								
<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 60%;">Einnahmen 2025</td> <td style="text-align: right;">14.260,00 €</td> </tr> <tr> <td>Ausgaben 2025</td> <td style="text-align: right;">4.309,63 €</td> </tr> <tr> <td>Jahresergebnis 2025</td> <td style="text-align: right;">9.950,37 €</td> </tr> <tr> <td>Bilanzsumme zum 31.12.2025</td> <td style="text-align: right;">21.246,97 €</td> </tr> </table>	Einnahmen 2025	14.260,00 €	Ausgaben 2025	4.309,63 €	Jahresergebnis 2025	9.950,37 €	Bilanzsumme zum 31.12.2025	21.246,97 €
Einnahmen 2025	14.260,00 €							
Ausgaben 2025	4.309,63 €							
Jahresergebnis 2025	9.950,37 €							
Bilanzsumme zum 31.12.2025	21.246,97 €							
Aus den Rücklagen wurden Mittel für die Förderung von Projekten, die in der Mitgliederversammlung vom 12.06.2025 beschlossen wurden, in Höhe von 6.400,00 € erst im Jahr 2026 realisiert. Das Bilanzergebnis 2025 ist daher ohne Berücksichtigung dieser Mittelverwendung.								
Zum Stichtag 31.12.2025 hatte der Förderverein 246 Mitglieder, davon 5 institutionelle. Für 25 der aktuellen Mitglieder wurde eine Ermäßigung des Mitgliedsbeitrags beschlossen.								
Im Jahr 2025 konnten 2 neue Mitglieder im Förderverein begrüßt werden, davon eine Kirchengemeinde.								

Keine Fragen

Antrag durch Pfr. Slesazeck, den Vorstand zu entlasten.

21 stimmberechtigte Mitglieder anwesend: **18 Zustimmungen / 3 Enthaltungen**

Dank an Frau Zimmermann für die letzten Jahre als Kassenprüferin.

Wahl Kassenprüfer/in

- keine weitere Kandidatur
- Bereitschaft Herr Martin Schreiter → kurze Vorstellung

Offene Abstimmung: Zustimmung aller

21 stimmberechtigte Mitglieder anwesend: **20 Zustimmungen / 1 Enthaltung**

Herr Schreiter hat die Wahl angenommen.

TOP 7 Vorschlag weitere Mittelverwendung und Abstimmung

Projekt 1/2026

Ehe-/Lebensberatung

- Bereits im letzten Jahr wurde darauf hingewiesen, dass es dauerhaft ein Projekt sein wird.
- Zahlen: siehe *Präsentation*
- Aktuell Warteliste für Beratungstermine
- knapp 100.000 € pro Jahr sind aufzubringen

→ Förderung mit 3.500 €

Projekt 2/2026

Werk- und Bastelraum Kita Weixdorf → Unterstützung Kirchgemeinde

- Elterninitiative hat mit Kirchgemeinde freies Gebäude auf Kitagelände aufgehübscht → eine Werkstatt ist entstanden (zusammen mit Hausmeister)
- „Werkstattführerschein“ kann durch die Kinder erworben werden

→ Förderung mit 1.000 €

Projekt 3/2026

INTHIS (Vorstellung durch Herrn Kratzsch und Frau Schönfuß)

- Projekt seit 1994, aktuell 2 Sozialarbeiter:innen und 3 Anleiter:innen
- Projektförderung über Jobcenter, die jährlich neu beantragt werden muss → Zuschlag für 2026/2027 wieder erhalten
- aktuell 2 AGH-Projekte für noch konsumierende Alkoholiker auf Friedhof Cotta + Annenfriedhof, 1 Projekt für trockene Alkoholiker
- „Sprungbrett“ in den 1. Arbeitsmarkt
- Inhaltliche Arbeit
- St.Pauli-Friedhof: 13 Jahre, Räume wurden gekündigt → übergangsweise bei Mennonitengemeinde eingemietet → seit 1.6.2026 auf Annenfriedhof → Unterstützung durch Förderverein für kleinere Umbaumaßnahmen

→ Förderung 3.000 €

Lt. Satzung keine Abstimmung durch Mitgliederversammlung notwendig

1 weiteres Mitglied erschienen → 22 stimmberechtigte Mitglieder anwesend

Vorstand verlässt den Raum

TOP 8 Wahl neuer Vorstand

Wahlleitung: Thomas Slesazeck

- Ankündigung zur notwendigen Neuwahl in Mitgliederversammlung 2025
- Lt. Satzung: „Kandidatenvorschläge zur Wahl in den Vorstand müssen inklusive des schriftlichen Einverständnisses des Kandidaten drei Wochen vor der Mitgliederversammlung schriftlich beim Vorstand vorliegen.“
- 3 Bereitschaften sind eingegangen: bisherige Vorstände
 - Herr Dr. L. Sebastian Meyer-Stork
 - Herr Sup. Christian Behr
 - Herr Sven Marschel

- Rückfrage, ob weitere evtl. nicht berücksichtigte Kandidaturen vorliegen → nein
- keine Fragen zur Wahl

- Formale Frage zur offenen Abstimmung + Blockwahl → keine Einwände der anwesenden Mitglieder
- Frage zur Wahl der 3 Kandidaten

19 Ja-Stimmen / 3 Enthaltungen

Alle 3 Kandidaten nehmen die Wahl an.

TOP 9 Verschiedenes, nächster Termin

Rückfrage zu Abstimmung der Mittelverwendung

- wurde zwar bisher immer in Mitgliederversammlung abgestimmt,
 - ist aber lt. Satzung nicht Aufgabe der Mitgliederversammlung und deshalb nicht notwendig
-
- Entscheidung aus Vorjahr für Verbindung der Mitgliederversammlung mit Diakonischem Sommerabend
 - Noch kein neuer Termin für 2027, da erst Rückmeldungen abzuwarten sind
 - Festlegung neuer Termin im Vorstand
 - Hinweis eines Mitglieds, dass Konzept für Kennenlernen von Einrichtungen mit bedacht werden soll

Herr Dr. Meyer-Stork lädt alle zum Sommerabend ein. Er dankt allen Teilnehmenden.

gez. Dr. L. Sebastian Meyer-Stork
Vorsitzender

Protokoll: Steffi Trautmann